

JUNI / JULI 2023



Evangelisch in Köthen

ST. JAKOB + ELSDORF + BAASDORF + GROSSPASCHLEBEN + ST. AGNUS



AUS DEM INHALT:
KINDER/JUGENDTAG
BUCHTIPP
KONZERTE

Andacht

MONATSSPRUCH IM JUNI

Göttliche Trennkost - noch nie war es möglich sich so gesund zu ernähren wie heute in unserem Land. Das Wissen um die Mechanismen und Funktionen von Vitaminen, Mineralstoffen und allem was Nahrung sonst so enthält war noch nie so umfangreich. Und doch ist und isst man ungesund. Denn am Ende braucht es mehr als das Wissen darum. Denn du musst es auch wollen. Und vielleicht zuallererst bist du selbst nur Empfänger von etwas, dass du selbst nicht herstellen oder tun kannst. Alle gute Gabe singen wir im Oktober nach der eingefahrenen Ernte. Und doch ist es das ganze Jahr über ein großes Geschenk, was uns zur Verfügung gestellt wird. Über das Sattwerden hinaus ist da aber immer auch das Besondere, das nicht alltägliche. Ein Genuß für Leib und Seele.

Der Monatsspruch für den Juni spricht uns genau das zu. Den Tau des Himmels. Ein besonderes Geschenk für Menschen in trockenen Regionen vielleicht noch viel wertvoller als für uns, wo der

Tau oft als glitzernde Zierde an den frühen Grashalmen gilt. Vom Fett der Erde soll er uns geben. Auch hier hat der moderne Mensch eher ein distanziertes Verhältnis entwickelt. Das Fett gilt im Großteil der alttestamentlichen Umwelt als etwas ganz besonderes.

Und Korn und Wein die Fülle. Der edle Tropfen, genossen mit guten Freundinnen und Freunden, er ist zeitlos verständlich als ein besonderes Geschenk. Hier muss man nicht viel erklären. Aber die Fülle, die ganz am Ende fast etwas hintenangestellt steht, sie umgreift noch einmal alles und ergänzt all das nicht genannte. Und so wünscht uns der Monatsspruch mit den Worten Isaaks für seinen Erstgeborenen all das, was das Leben aus- und lebenswert macht. Und für uns bleibt nur den Tau, das Fett, das Korn und die Fülle auch wahrzunehmen wenn wir sie empfangen.

Martin Olejnicki

Gott gebe
dir vom **Tau** des
Himmels und vom
Fett der Erde
und **Korn** und
Wein die Fülle.

Monatsspruch
JUNI

GENE

2

Inhalt

dieser Ausgabe

2	Andacht
3	Inhaltsverzeichnis
4/5	Gemeindekirchenratswahl 2023
6/7	Veranstaltungen
8/9	Konfis/Familien/Kinderfreizeit
10/11	Buchtipps / LeA im Juni
12/13	Gottesdienste und Termine
14/15	Kinderseite / Vorstellung Pfr. Beutel
18/19	Verstorbene / Frauensonntag
20/21	Kirchenmusik
22/23	Geburtstage und Jubiläen
24	Kontakte



Guckt nicht
nach oben,
sondern
guckt in
die Welt:
Nicht da
wo der
Himmel ist,
ist Gott,
sondern da
wo Gott
ist, ist der
Himmel.“

So funktioniert's

Die Gemeindekirchenratswahl rückt näher. Hier einige Informationen dazu

Am 01. Oktober finden in Köthen die Gemeindekirchenratswahlen der Kirchengemeinden St. Agnus und St. Jakob statt. In den beiden Kirchengemeinden der Stadt sind jeweils Älteste (Mitglieder des Gemeindekirchenrates) zu wählen.

1. **Wahlberechtigt** sind alle in Köthen gemeldeten Gemeindeglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder konfirmiert bzw. im religionsmündigen Alter getauft sind. Die Wahlberechtigten sind in der Wählerliste verzeichnet. Diese liegt ab sofort bis **31.7.2023** zur Einsichtnahme im jeweiligen Pfarrbüro aus.

2. Die Gemeindekirchenräte stellen **vorläufige Wahlvorschläge** auf. Diese werden im nächsten Boten (August/September) veröffentlicht. Der abschließende Wahlvorschlag wird in den Septembersitzungen der GKR beschlossen und in den Schaukästen veröffentlicht.



3. Die wahlberechtigten Gemeindeglieder haben bis zum **31.07.23** Gelegenheit **weitere Kandidatenvorschläge** für den Gemeindekirchenrat im jeweiligen Pfarrbüro schriftlich einzureichen.

Vorgeschlagen werden können alle Gemeindeglieder, die bis zum Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und von denen erwartet werden kann, dass sie bereit und in der Lage sind, an der Erfüllung der Aufgaben des Gemeindekirchenrates mitzuarbeiten.

Vorgeschlagene Gemeindeglieder, die von mindestens zehn Wahlberechtigten per Unterschrift und unter Angabe der Anschrift unterstützt werden, müssen vom Gemeindekirchenrat berücksichtigt werden,

wenn die Vorgeschlagenen die Voraussetzungen erfüllen.

Selbstverständlich können auch einzelne Wahlberechtigte Vorschläge unterbreiten. Der Gemeindegemeinderat kann dann frei entscheiden, ob die Genannten in den Wahlvorschlag aufgenommen werden oder nicht.

4. Innerhalb Köthens kann jedes Gemeindeglied seine Kirchengemeinde frei wählen. Dies gilt für die Kandidatur zum Gemeindegemeinderat wie auch für die Wahlberechtigung. Die Kandidatur in beiden Kirchengemeinden ist ebenso ausgeschlossen wie eine doppelte Wahl.

Die Gemeindegemeinderäte

Winfried Mylius
Vorsitzender St. Agnus
und
Heidmarie Goßrau
Vorsitzende St. Jakob

Auch in der Kirchengemeinde Baasdorf findet die Wahl im Wahlzeitraum statt. Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.

Folgende Gemeindeglieder sind zur Kandidatur bereit:

Kerstin Mädchen und Anja Sohn

Die Punkte 1. und 3. s.o. gelten entsprechend. Bitte wenden Sie sich mit einem Kandidatenvorschlag an das Pfarramt St. Jakob in Köthen

Kerstin Mädchen
Vorsitzende Baasdorf

170. JAHRESFEST

„Man sieht sich!“



im „Heinrichshaus“ Großpaschleben
am 01.07.2023

11.00 Uhr

Festgottesdienst in der Kirche Großpaschleben

ab 12.00 Uhr

Angebote zum Mitmachen,
Musik und Programm auf der Bühne

GKR – Wahl in Baasdorf

Nähere Informationen finden Sie auf www.diakonie-dessau.de.

VERANSTALTUNGEN IM
Juni und Juli
VERANSTALTUNGEN IN DEN KÖTHENER
GEMEINDEN IM SOMMER

GKR Sitzungen

St. Agnus

06.06.2023 um 19.30 Uhr

04.07.2023 um 19.30 Uhr

St. Jakob:

12.06.2023 um 19.30 Uhr

03.07.2023 um 19.30 Uhr

Leben(s)erfahren im Alter

Di 20.06.2023 um 9.30 Uhr
im Wolfgangstift

Krabbelzwerge

monatlich nach Absprache mit
GP Kiel, meist donnerstags um
15 Uhr im Wolfgangstift

Kinderkirche

1.-4. Klasse montags 15 Uhr
im Wolfgangstift

27.6.2023 Abschlussfahrt der
Kinderkirche an die Selke

Teens Time (Kl. 5./6.)

16.-18.06.2023 Freizeit in Zieko
21.06.2023
in Bernburg bei getragen wagen



Konten bei Kreissparkasse Anhalt Bitterfeld BIC: NOLADE21BTF

St. Jakob

Gemeindekonto IBAN: DE23 8005 3722 0302 0135 12

Baukonto IBAN: DE70 8005 3722 0302 0040 33

Kirchenmusik IBAN: DE68 8005 3722 0302 0007 71

St. Agnus

Gemeindekonto IBAN: DE71 8005 3722 0302 0184 68

Elsdorf

Gemeindekonto IBAN: DE15 8005 3722 0302 0037 62

Baasdorf

Gemeindekonto IBAN: DE50 8005 3722 0302 0098 25

Großpaschleben

Gemeindekonto IBAN: DE06 8005 3722 0302 0237 12

Besuchsdienstkreis St. Jakob

26.06.2023 um 17 Uhr
Pfarramt St. Jakob

Konfitreffen

Fr 16.06.2023 um 17 Uhr
in Bernburg bei getragenen wagen

Gruftführungen St. Jakob

03.06. und 01.07.2023
um 15 Uhr

Botenausgabe

26.07.2023 10-12 Uhr
Pfarramt St. Jakob

Samowar

22.06.2023
um 15 Uhr Wolfgangsstift

Abendgebet

30.07.2023
um 19 Uhr in der
in der St. Jakobskirche

Gottesdienste in Pflegeheimen

- 08.06. um 10 Uhr im PH
Haus Sonne
- 28.06. um 9.30 Uhr im PH
St. Elisabeth
- 12.06. um 9.30 Uhr im PH
Rosenhain
- 09.06. um 10.00 Uhr im
Haus Advita

Gottesdienst für alle Heime

19.07.2023 um 10 Uhr in der
St. Jakobskirche

Wir begrüßen in Köthen

Pfarrer Hans-Christian Beutel, der im August mit seiner Tätigkeit in unserer Bachstadt und den Gemeinden in der Region Nord beginnen wird. Eine kurze Vorstellung finden Sie auf Seite 15.



Sonne und Regen

VIELE KONFIS IN DER JUGENDKIRCHE,
FAMILIEN AUF DEM BAUERNHOF UND
KINDER IN STEUTZ



Land in Sicht war das diesjähri-
ge Motto und bei strahlendem

Sonnenschein wurde gebetet,
gespielt und gesungen.

Regen ist kein Hindernis besonders nicht a

Wie funktioniert eigentlich mo-
derne ökologische Landwirt-
schaft und wie konnte die
Zucht einer bereits ausgestor-
benen Rinderrasse, nämlich die
des „Harzer Roten Höhlen-
viehs“ wieder gelingen? Alles
das und noch viel mehr erfuh-
ren wir bei einem gemeinsa-
men Familienausflug zum Bau-
ernhof Martin Zschoche, Re-
pau, organisiert durch die
evangelische Kirchengemeinde
St. Jakob. Martin Zschoche er-
klärte kindgerecht die verschie-

denen Methoden
der ökologischen
Landwirtschaft,
die auf dem Hof
angewendet wer-
den, um einen
vielfältigen und
dennoch nachhal-
tigen Anbau im
Einklang mit der
Natur zu ermögli-
chen. Es gab eine
Führung über den
gesamten Hof,
zur Streuobstwie-



Kinderfreizeit in Steutz

"Mut tut gut" - so war das Thema der diesjährigen Kinderfreizeit in Steutz. Auf den Spuren der Esthergeschichte aus dem Alten Testament machten sich die 34 Kinder auf den Weg über die Elbe zu Fuß in die Kinderbegegnungsstätte. Dort erwarteten die Kinder orientalische Klänge

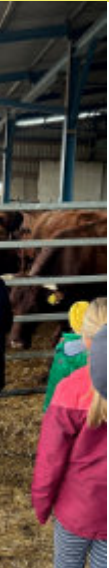
und Mutproben aller Art. Mit einem gemeinsam gestalteten Familiengottesdienst endete dieses tolle Erlebnis. Ein großes Dankeschön geht an die Ehrenamtlichen Mithelfer.

Die nächste Kinderfreizeit findet vom 16.- 18.2. 2024 in Gernrode statt.

Susanne Kiel



auf dem Bauernhof - Familienaktion im April



se, zu den Nuss- und Beerensträuchern, zu den Zelten und Feldern mit frisch gepflanztem Gemüse, Salaten und Kräutern, zum Bienenstock und zum „Pflanzenkindergarten“, wo die ganz kleinen Pflänzchen bei Wärme und Licht herangezogen werden. Die Kinder, die aktuell im offenen Stall stehen, konnten bestaunt und sogar gestreichelt werden. Besonders begeistert waren die Kinder von den kleinen Kälbchen, die zwischen den großen

Tieren im Stroh lagen. Eicke Zschoche berichtete über die Geschichte der Rasse und über ihre Besonderheiten. Nach der Führung konnten wir den schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in der gemütlichen Scheune ausklingen lassen. Der Besuch war nicht nur lehrreich und interessant sondern hat auch dazu beigetragen, das Bewusstsein für nachhaltige Landwirtschaft und die Bedeutung regionaler Produkte zu stärken.

Steffi Wilke

Buchtipp

AUTORIN: ELENA SCHULTE

BUCH: IN DIE WEITE LEBEN

Das Leben - ein Abenteuer, das sich lohnt. Eigentlich. Denn da sind immer wieder diese kleinen und großen Kämpfe, die entmutigen. Dieses Buch entlarvt die Lügenstrategien des Durcheinanderbringers. Entdeckt Gott, der mitten im Kampf zur Seite steht, klare Sicht schenkt und schützt.

In drei Abschnitten geht es vor allem um unsere Kämpfe: Warum wir kämpfen, was wir dadurch gerne erreichen würden, wie es sich anfühlt mitten im Kampf zu sein, Gefahren die dort lauern, und zum Schluss auch darum, wie wir Überstandenes einordnen können und gleichzeitig das Leben feiern können. Immer spielt dabei Gott die Hauptrolle: Ihn vergessen wir im Alltag allzu leicht, und gerade ihn brauchen wir, wenn es ans Kämpfen geht, am meisten.

Welche Typen des Kampfes gibt es?

1. Ich kämpfe mit mir: mit meinem inneren Schweinehund, meinen zu hohen Ansprüchen,



meinen erlernten Mustern, meinen Grenzen

2. Ich kämpfe mit meinen Mitmenschen: zum einen mit denen, die mir nahestehen (meinem Partner, meinen Kindern, meinen Eltern) oder zum anderen mit Menschen, die mir eben gar nicht nahestehen.

3. Ich kämpfe gegen Umstände: wie eine Krankheit, Schwierigkeiten im Job, finanzielle Situationen...

Viele weitere Überlegungen und Tipps sind in diesem Buch

von Elena Schulte zu finden.

Und was sagt die Bibel dazu? Paulus schreibt in Epheser 6 von der Waffenrüstung Gottes: Legt die Waffen an, die Gott euch gibt, dann können euch die Schliche des Teufels nichts anhaben.

Denn wir kämpfen nicht gegen Menschen. Wir kämpfen gegen unsichtbare Mächte und Gewalten, gegen die bösen Geister, die diese finstere Welt beherrschen. Darum greift zu den Waffen Gottes! Legt die **Wahrheit als Gürtel** um und die **Gerechtigkeit als Panzer** an. **Be-**

kleidet euch an den Füßen mit der Bereitschaft, die Gute Nachricht **vom Frieden mit Gott** zu verkünden. Vor allem haltet das **Vertrauen auf Gott als Schild** vor euch, mit dem ihr alle Brandpfeile des Satans abfangen könnt. Die Gewissheit eurer **Rettung sei euer Helm** und das **Wort Gottes das Schwert**, das der Geist euch gibt. **Betet** dabei zu jeder Zeit und **bittet Gott** in der Kraft seines Geistes.

Die Gnade Gottes sei mit allen. (GNB)

Eine gesegnete Sommerzeit

Steffen und Simone Rogge

Leben(s)erfahren im Alter im Juni

Dienstag 20.Juni 2023 um 9.30 Uhr.

ist Gelegenheit zum Austausch und Gespräch.

Zu Gast bei diesem Treffen ist Edeltraud Krone. Seit ihrem Ruhestand arbeitet sie aktiv im Seniorenbeirat der Stadt mit. Von ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit und den Angeboten für Senioren wird sie berichten. Nach der Kaffee- und Teepause

Herzliche Einladung dazu!

Im Anschluss ist noch Gelegenheit die Orgelmusik zur Mittagszeit in der St. Jakobskirche um 11.30 Uhr zu besuchen.

Gottesdienste und Termine

Datum	St. Agnus	St. Jakob	Elsdorf/ Baasdorf/ Großpaschleben
04.06.2023 Trinitatis Kollekte: Ortskirche	9.30 Uhr Pfr. Leischner	15 Uhr Pfr. Leischner mit Taufe	11 Uhr Baasdorf
11.06.2023 1.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Musikalisches Bildungsprojekt Orgelbausatz		9.30 Uhr Pfr. Olejnicki mit Abendmahl	
18.06.2023 2.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Kirchenkreis	9.30 Uhr Pfr. Scholz mit Abendmahl		
25.06.2023 3.Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche		9.30 Uhr Prof. Dr. Kipfmüller	9.30 Uhr Elsdorf 11 Uhr Großpaschleben



Am 1. Mai begann die Festveranstaltung der Sanitätsschule Raymond Schulz mit einer Andacht.

Datum	St. Agnus	St. Jakob	Elsdorf/ Baasdorf/ Großpaschleben
02.07.2023 4. Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland		11.00 Uhr Pfr. Olejnicki Abschluss der 4. Klassen der Ev. Grundschule 14 Uhr Pfr.in Simmering Gottesdienst zum Frauentag	
09.07.2023 5. Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche	9.30 Uhr Pfr. Leischner mit Abendmahl		11 Uhr Baasdorf
16.07.2023 6. Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ökumenische Auslandsarbeit (EKD)		9.30 Uhr Pfr. Leischner	
23.07.2023 7. Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche	9.30 Uhr Pfr. Leischner	14 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Jakobusfest	
30.07.2023 8. Sonntag n. Trinitatis Kollekte: Ortskirche		9.30 Uhr Pfr. Leischner 19 Uhr Abendgebet	



Kinderseite

Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als

Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden“.

Auch du kannst Frieden



schließen, wenn du mit jemand Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.



Abkühlung für Hitzköpfe



Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eismwürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eismwürfel in dein Getränk.



Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama.“

Deine Laterne



Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 6 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Telefon: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Vorstellung Pfarrer Beutel

Liebe Gemeindeglieder in und um Köthen,
wenn Sie diesen Boten druckfrisch in den Händen halten, sind meine Frau und ich schon fast auf dem Weg zu Ihnen. Ab 1. August werden wir in Köthen arbeiten: ich als Pfarrer im Gemeindeverbund Köthen und in den Gemeinden der Region Nord und meine Frau, Jana Gienapp, als Lehrerin für Englisch und Religion an der Freien Schule Anhalt.

Geboren bin ich in Merseburg, aufgewachsen in Wernigerode. Nach einer Diakonenausbildung in Berlin und dem Theologiestudium in Rostock habe ich in Mühlhausen (Thüringen), Salzwedel (Altmark) und Bernburg (Saale) als Gemeindepfarrer gearbeitet. Die letzten neun Jahre bin ich Reisepfarrer in einer deutschen Auslandsgemeinde in Finnland gewesen. Nun freue ich mich auf den Neustart in Köthen, auf die Gemeindeglieder in St. Agnus; auf das Zusammenspiel mit der St. Jakobs-Gemeinde und den Gemeinden in Elsdorf, Baasdorf und Großpaschleben; auf die Zusammenarbeit mit der Evangelischen Grundschule und der

Freien Schule Anhalt und auf die Kontakte, die sich darüber hinaus noch ergeben werden zur katholischen Gemeinde, zum Ludwigs-Gymnasium, zur Hochschule-Anhalt ...

Gemeinde als ein tragendes soziales Netz pflegen; Gottesdienste so gestalten, dass sie von der Gemeinde gefeiert werden; das Evangelium von Jesus Christus so erzählen, dass es Freude ausstrahlt und Hoffnung weckt; den Glauben ebenso thematisieren wie den Zweifel; Ökumene einerseits und Diakonie andererseits im Gemeindealltag erlebbar werden lassen - das ist mir wichtig und das möchte ich gerne einbringen in die Gemeindegliederarbeit in Köthen.

Ich bin gespannt und neugierig auf den Beginn in Köthen - und habe eine Bitte an Sie: Erzählen Sie mir, was Ihnen wichtig ist; was Sie in den letzten Jahren Schönes in ihrer Gemeinde erlebt haben; woran Sie sich freuen, wenn Sie an Ihre Kirche denken. Das wird mir helfen, mich gut hineinzufinden in die Arbeit. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen!

Hans-Christian Beutel

Sponsoren:

FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG
UNSERES BOTEN AUCH IM
JAHR 2023





Autohaus
Kranz und Partner mobile





Das Autohaus für alle Marken!

Wir tun alles für Ihr Auto!

Tel. 03496 / 55 79 93, Fax. 03496 / 51 01 93
Kastanienplatz 5, 06369 Köthen OT Großwülknitz

www.autohaus-kranz.de



St. Elisabeth Köthen

Katholisches Senioren-Pflegeheim
Träger Katholische Pfarrei St. Maria Köthen

- * Vollstationäre Pflege
- * Kurzzeitpflege
- * Begleitung dementiell Betroffener
- * Palliativversorgung

Tel. 03496/ 41 000 06366 Köthen
Fax. 03496/ 41 00 90 Walkstr. 27
www.pflegeheim-st-elisabeth.de

Elektro ABmuß

Inh. Andreas Schimming
Sebastian-Bach-Straße 24 06366 Köthen

Tel. 03496/ 55 75 39
Mobil 0171/ 42 44 509

Installation/Reparatur
Notdienst

Wir leuchten
sie nicht





Telefon: 03471 36 10 0

www.kaisermobile.com



Nichts wie raus!

Sommer

Frühling

Sommerfreude

Trübsal

Tischlerei

Steffen Queitsch
Klepziger Platz 2
06366 Köthen

Tel. 03496/ 21 43 41

Treppen,
Innenausbau,
exklusiver
Möbelbau
& sonstige
Holzarbeiten

Meisterbetrieb seit 1922
www.Queitsch-online.de






**DRUCKEREI
HESSEL**

Radegaster Straße 9a
06369 Weißandt-Gölzau

Tel.: 034978 / 2 11 24

druckerei.hessel@t-online.de
www.druckerei-hessel.de

Druckerzeugnisse jeder Art

- lokal -
- freundlich -
- fair -

Bauberatung

Bauplanung www.zimmer-architekten.com

Baubetreuung info@zimmer-architekten.com

Wertgutachten Kastanienstr. 4, 06366 Köthen

zusammen.bauen

STEINMETZBETRIEB · DENKMALPFLEGE

KURT LEHMANN

INHABER UWE SCHÖN STEINMETZMEISTER



LANGESTRASSE 5/4A · BERNHARD-KELLERMANN-STRASSE 3B
uwe.schoen@steinmetz-lehmann.de · www.steinmetz-lehmann.de
06366 KÖTHEN TEL.03496/213342 FAX 03496/213760

**UNSER SERVICE
FÜR SIE**

Für dein bestes Zuhause der Welt



**Beraten.Liefern.
Anschließen.Reparieren.**

Ob flexibles Finanzierungsangebot,
kompetente Beratung oder fachgerechte
Reparatur. Wir kümmern uns drum.

euronics Lux-Team

Lux-Team GmbH | Merziener Straße 17 | 06366 Köthen (Anh.)
T 03496 40300 | koethen@lux-team.de | www.lux-team.de

Häuslicher Pflegedienst Köthen



Kanzler von
Pfau'sche Stiftung
diakonisch seit 1867

- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Betreuungsangebote
- ✓ Palliative Care
(Intensivpflege)
- ✓ Seniorenbetreuung
- ✓ Altengerechtes
Wohnen

Schwester

Iris Eberl

Springstraße 28

06366 Köthen

Tel. (0 34 96) 40 51 66

pdl-koethen@kanzlerstiftung.de

**Blumen-
stübchen
am Park**



Hallesche Str. 62

06366 Köthen

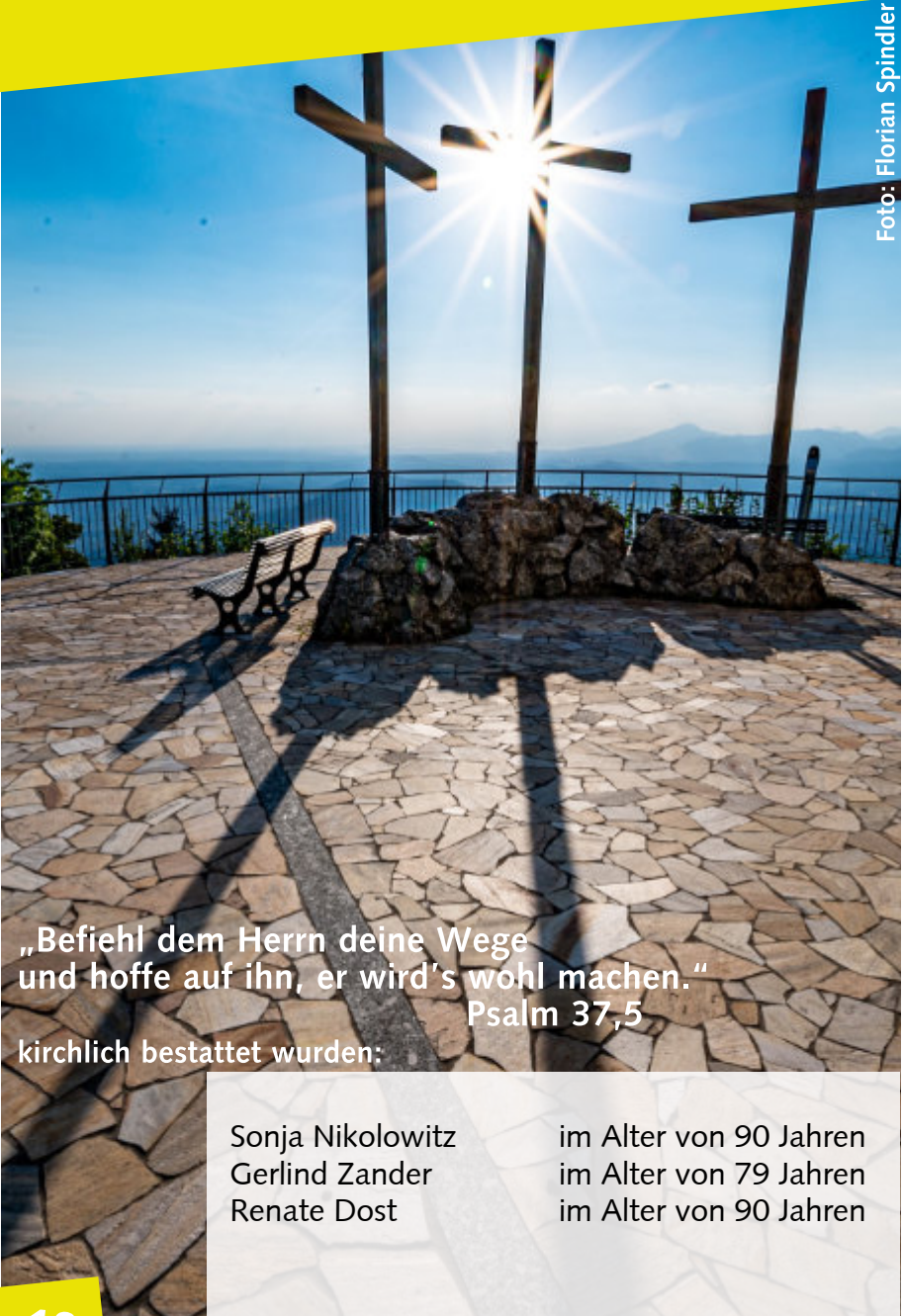


Tel./Fax 03496-

55 76 97

Verstorbene

Foto: Florian Spindler



„Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“
Psalm 37,5

kirchlich bestattet wurden:

Sonja Nikolowitz
Gerlind Zander
Renate Dost

im Alter von 90 Jahren
im Alter von 79 Jahren
im Alter von 90 Jahren

Frauensonntag

Der Evangelische Frauen*Sonn-
tag, der überall in Deutschland an
ganz unterschiedlichen Orten ge-
feiert wird, ist in diesem Jahr Ma-
ria aus Magdala gewidmet.

Maria aus Magdala stand treu bis
zum bitteren Kreuz zu Jesus. Ihr
wurde als erste Zeugin eine Be-
gegnung mit dem Auferstandenen
zuteil, und sie wird „Apostelin der
Apostel“ genannt. Während das
frühe Christentum Maria aus
Magdala fast gleichberechtigt ne-
ben Petrus ehrte, wurde später
ihre Verkündigungsautorität in
Frage gestellt und ihr Lebensbild
mit Schichten von Zuschreibungen
wie „Sünderin“, „Geliebte Jesu“
u.a. überlagert. In der Beschäfti-
gung mit dieser beeindruckenden
Frau wird ihr Bild im Lichte neue-
rer Forschungen gewürdigt und
ihr Vermächtnis für den Zeugnis-
auftrag von Frauen unserer Zeit
ausgelotet.

Zum 5. Mal wird in unserer Lan-
deskirche der Frauensonntag ge-
feiert. Nachdem wir in den Kir-
chenkreisen Ballenstedt, Dessau,
Bernburg und Zerbst mit diesem
Gottesdienst zu Gast waren, feiern
wir den Gottesdienst in diesem
Jahr im Kirchenkreis Köthen.

Lassen Sie sich einladen zu einem
besonderen Gottesdienst zum
Frauen*Sonntag 2023. Er wird ge-
feiert am Sonntag, dem 2. Juli
2023, in der St. Jakobs Kirche zu
Köthen.

Um 14.00 Uhr beginnt dort der
Gottesdienst, der von Mitgliedern
des Landesausschusses der Ev.
Frauen in Anhalt vorbereitet und
gestaltet wird. Musikalisch gestal-
tet den Gottesdienst KMD Marti-
na Apitz.

Pfrn. Karoline Simmering

Taufen und Hochzeiten in unseren Gemeinden

Getauft wurden

**Simone Mühlpfordt
Lukas Michael Simon
Wolf**

Gott segne euch auf eurem
weiteren Lebensweg!

Getraut wurden

**Marcus und Anne List
(geb. Körner)**

Trauspruch: „Das Güte und Treue ein-
ander begegnen, Gerechtigkeit und
Friede sich küssen.“ Psalm 85,11

Kirchenmusikalisches

Es ist 300 Jahre her, dass Johann Sebastian Bach Köthen in Richtung Leipzig verließ.

Schon mit der gut besuchten „Johannespassion“ am 2. April 2023 erinnerten wir daran. Nun gibt es am Montag, den 12. Juni um 19 Uhr ein weiteres Musikereignis, diesmal in der St. Agnuskirche. Kantor Florian Zschucke aus Dessau wird Bachwerke an der Rühlmannorgel von 1881 spielen (in St. Jakob wird ja die Orgel renoviert).

Dr. Jan Brademann, unser landeskirchlicher Archivar, hat Texte zu: „Bachs Zukunftswerkstatt in Anhalt“ erarbeitet und wird diese zwischen den Orgelstücken vortragen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Ebenso laden wir zur „Nacht der Kirchen“ ein. Diese wird wieder am Sonnabend, den 8. Juli, ab 20.00 Uhr stattfinden. Folgendes Programm wird geboten:

20 Uhr St. Jakob:
Handglockenchor aus Gotha

21 Uhr St. Agnus:
Konzert mit dem Bachchor

22 Uhr St. Maria:
Programm in der katholischen Kirche

23 Uhr St. Jakob:
Orgelmusik und Meditation.
Der Schlusssegen wird gegen Mitternacht gespendet. Herzliche Einladung bei freiem Eintritt zu allen Veranstaltungen!

Kontaktdaten der Einrichtungen

Ev. Grundschulhort
Stiftstraße 12 ☎ 30 93 44
Leiterin Liane Geidel
liane.geidel@kircheanhalt.de

Ev. Kindertagesstätte „Guter Hirte“
Bärteichpromenade 12b ☎ 55 54 43
Leiter Klaus Radestock
klaus.radestock@kircheanhalt.de

Tagesstätte für seelisch behinderte Erwachsene
Springstr. 28 ☎ 4154238
Kathrin Bahn

Ev. Kinder- und Jugendhilfzentrum „Arche“
Bärteichpromenade 12a
☎ 21 24 30
Leiter Titus Linke
titus.linke@kircheanhalt.de

Krankenhausseelsorge Köthen
☎ 0162 / 9129772
Sr. Ansgard Nießner (katholisch)
ansgard.niessner@helios-gesundheit.de
☎ 0162 / 2754202
Pfr. Michael Bertling (evangelisch)
michael.bertling@helios-gesundheit.de

Die Reinigung und Instantsetzung unserer Ladegastorgel schreitet voran und viele Besucher konnten sich schon ein Bild von den auf der Orgelempore abgestellten Pfeifen machen (siehe Bild rechts). Dennoch findet jeden Dienstag weiterhin Orgelmusik und Meditation statt, weil Orgelbauer Zimmermann immer ein paar Register spielbar belässt.



Die nächsten Konzerte:

St. Agnus:

4.6.23, großes Frühlingskonzert
Chorklang Eintracht u.a.

St. Jakob:

Orgelmusik jeden Dienstag 11.30 Uhr
17.6.23, 17 Uhr Kreuzchor
25.6.23, 17 Uhr Clemens Bittlinger
1.7.23, 16 Uhr Chorkonzert Kammerchor TonArt Halle (im Rahmen des Mikro-Chorfestivals „Gemeinsam: SINGEN“)



Ev. Kinder- und Jugendzentrum
„Pop Corn“

Bärteichpromenade 16 ☎ 30 17 772
Leiter Mandy Gruss
mandy.gruss@kircheanhalt.de

Begegnungszentrum und Beratungsstelle für Migranten

Hallesche Straße 15 ☎ 50 96 97
Leiterin Steffi Grohmann-Louizou
steffi.grohmann@kircheanhalt.de

Pflegedienst Kanzler Stiftung

Springstraße 27 ☎ 40 51 66
Pflegedienstleiterin Iris Eberl

Ev. Grundschule Köthen

Stiftstraße 12 ☎ 21 46 01
Leiterin Anja Albrecht
anja.albrecht@kircheanhalt.de

Hospizdienst Köthen

Springstraße 28 ☎ 41 54 240
Koordinatorin Christiane Patzer
mobil 0151 17 60 59 37

Beratungsstelle Frauen in Not

Fr. Dose / Fr. Mogck ☎ 30 94 821

Pfarrbüro St. Jakob

Hallesche Str. 15a fax 21 41 47
Bürozeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

Susanne Schimming 21 41 57
susanne.schimming@kircheanhalt.de

Pfarrer Horst Leischner 21 41 46
privat: 21 40 86
horst.leischner@kircheanhalt.de

Pfarrer Martin Olejnicki 21 23 71
martin.olejnicki@kircheanhalt.de

Pfarrbüro St. Agnus

Vakanzvertretung Pfarrbüro St. Jakob

Kirchenmusikdirektorin
Martina Apitz 57 10 08
martina.apitz@kircheanhalt.de

Gemeindepädagogin
Susanne Kiel 0177/9325045
susanne.kiel@kircheanhalt.de

Küsterin
Gesine Korwitz 0157/84762436

Jugendreferent
Uwe Kretschmann 20 59 811
uwe.kretschmann@kircheanhalt.de

Impressum

Der Kirchenbote erscheint 2monatlich mit einer Auflage von 1.100 Stück. Bei allen Fotos die nicht gesondert gekennzeichnet sind, liegen die Rechte bei Gemeindebrief.de. Der Bote wird herausgegeben von den Evangelischen Kirchengemeinden der Stadt Köthen. Redaktionelle Verantwortung trägt Pfarrer Martin Olejnicki, Hallesche Str. 15a, 06366 Köthen
Redaktionsschluss war der 22. Mai 2023.